



**FREIWILLIGE FEUERWEHR
STADT MARIENMÜNSTER**

Freiwillige Feuerwehr Marienmünster

Vorstellung in der Ratssitzung
am 3. November 2021

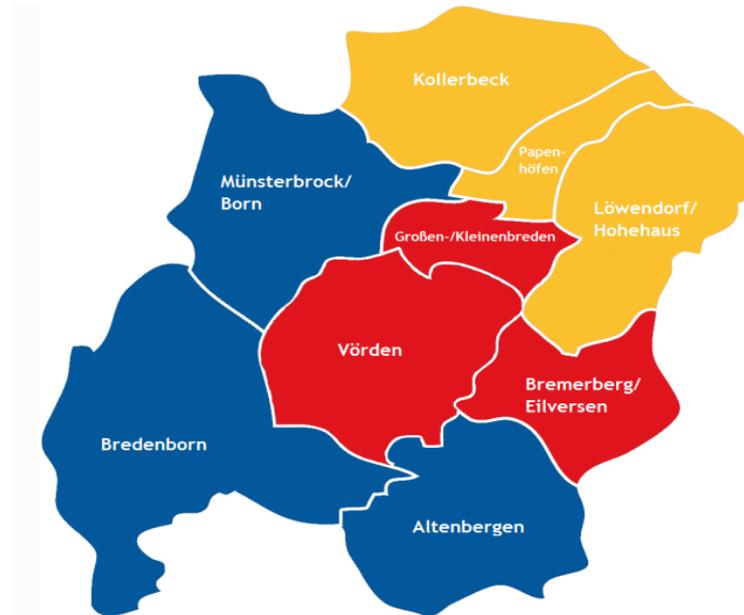


Gliederung FF Marienmünster

- Leitung der Feuerwehr:
Wilfried Meyer, Leiter der Wehr
Jan Giefers, stellv. Leiter der Wehr

Aufteilung der Wehr:

- 3 Züge
- 9 Löschgruppen





Funktionsträger FF Marienmünster

- Stadtgerätewart und 8 Gerätewarte in den Löschgruppen
- Funkwart
- Sicherheitsbeauftragter
- Brandschutzerzieherin
- Brandschutztechniker



Informationen Zug 1



Einheiten: Bremerberg-Eilversen, Großen-/Kleinenbreden, Vörden

Technik: KLF (Kleinlöschfahrzeug)

TSF-W (Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser)

HLF20 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20)

Personal: 50 aktive Kameradinnen und Kameraden

Fläche: 16,26 qkm

Einwohnerzahl: 1.682

Verhältnis: 33 Einwohner/1FM

Gewerbegebiet Vörden





Informationen Zug 2



Einheiten: Altenbergen, Bredenborn, Münsterbrock/Born

Technik: TSF-W (Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser)

HLF20 (Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug 20)

ELW1 (Einsatzleitwagen)

KLF (Kleinlöschfahrzeug)

Personal: 59 aktive Kameradinnen und Kameraden

Fläche: 30,452 qkm

Einwohnerzahl: 2.078

Verhältnis: 35 Einwohner/1FM

Gewerbegebiet Bredenborn





Informationen Zug 3



Einheiten: Kollerbeck, Löwendorf/Hohehaus, Papenhöfen

Technik: LF10 (Löschgruppenfahrzeug 10)

LF KatS (Löschfahrzeug Katastrophenschutz)

TSF-W (Tragkraftspritzenfahrzeug mit Wasser)

MTW (Mannschaftstransportwagen)

TSA-1000mB (Tragkraftspritzenanhänger)

Personal: 49 aktive Kameradinnen und Kameraden

Fläche: 17,636 qkm

Einwohnerzahl: 1.347

Verhältnis: 27 Einwohner/1FM

Gewerbe: Sägewerk, Biogasanlage, Tischlereien, Landwirtschaft

Übersicht Einsätze FF Marienmünster



Einsatz- jahr	Anzahl der Einsät- ze/ Jahr	Anteil Hilfeleistungen		Anteil Brände					Anteil Fehlalarm	
		Anzahl	%	Klein- brand	Mittel- brand	Groß- brand	An- zahl ges.	%	Anzahl	%
2014	16	9	56,25%	3	1	0	4	25,00%	2	12,50%
2015	24	13	54,17%	5	0	1	6	25,00%	5	20,83%
2016	33	19	57,57%	7	0	0	7	24,14%	3	10,34%
2017	26	11	42,31%	2	2	1	5	19,20%	4	15,38%
2018	41	21	51,22%	10	11	2	23	53,49%	4	9,76%
2019	55	35	63,64%	4	3	0	7	12,73%	4	7,27%
Durch- schnitt	32,5	18,00	55,38%	5,17	2,83	0,67	8,66	26,67%	3,66	11,26%

Straßenlängen innerhalb des Stadtgebietes Marienmünster (in km)

BAB	Bundesstr.	Landesstr.	Kreisstr.	Gemeinde- str.	Summe
0	8,5	23,4	31,9	59,5	123,3

Übersicht Löschwasserversorgung



Ortschaft	Standort	Zisterne (X)	Kump	ca. Wassermenge in m ³
Bredenborn	Gewerbegebiet	X		245
Bremerberg	Ortsmitte, Bushaltestelle	X		50
Eilversen	Kinderspielplatz	X		110
Großenbreden	Kinderspielplatz	X		30
Großenbreden	Ortsrand hinter Kapelle	X		50
Kleinenbreden	Kinderspielplatz	X		190
Langenkamp	an der K70	X		200
Münsterbrock	Ortsmitte, Grundstück Menke	X		190
Papenhöfen	Ortsmitte bei Bushaltestelle	X		70
Vörden	Gewerbegebiet, Fa. Egger	X		380
Vörden	Kump, Marktstraße		X	60

Darüber hinaus befinden sich auf dem Gelände des früheren Munitionsdepots in Bredenborn, Masterholz, heute Startrade GmbH, 2 Zisternen mit jeweils 300 m³.

Stadtkonzepte

- Ausbildungsverbund STH-NIH-BDRI-MAM
- Führungsunterstützung HÖX-BEV-MAM
- Löschwasserförderung
- Schmutzwasserbeseitigung





Kreiskonzepte FF

- Trägertruppe MANV (Massenanfall von Verletzten)
Einheiten: GK-PH-LD-HH, Fahrzeuge: MTW, TSF-W
für SEG-Einheiten (Schnell-Einsatz-Gruppe)
- ABC-Zug Nord, Fahrzeuge: HLF20, ELW1, MTW
- Überörtliche Hilfe, Fahrzeuge: HLF20, KLF, KLF
- Führung Löschwassertransportzug mit MTW
- TEL = technische Einsatzleitung (Personal)

Landes-/Bundeskonzeppte



- Bez.Reserve Detmold Zug31, LF KatS
- MoFüst (Mobile Führungsunterstützung – Arbeit im Krisenstab)



Spezialgerätschaften

- Flachsaugkorb 1500l/min im ELW1
- 10.000 Liter Faltbehälter im ELW1
- Feuerpatschen Flächenbrand in den Einheiten
- Zusätzliche Tauchpumpen in den Einheiten
- weitere Gerätschaften/Ausrüstung in Planung



Katastrophenschutz

- Kreisangehörige Gemeinden haben keine eigene Zuständigkeit im Katastrophenschutz
- (Sonstige) Zuständigkeiten der kreisangehörigen Gemeinden bestehen im Katastrophenfall fort
→ legt Krisenstab des Kreises Maßnahmen fest, für die die Kommune zuständig ist, erfolgt Umsetzung der Maßnahme auch durch die Kommune
- Feuerwehren der Gemeinden wirken im Katastrophenfall unter Leitung der Kreise mit
- Städte können eigenen Krisenstab bilden (Stab für außergewöhnliche Ereignisse)



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit!**